

Name Patienten-ADREMA

Name Arzt vor Ort

Tele-Augenkonsil



Talkingeyes & More GmbH, Henkestr. 91, 91052 Erlangen

Einwilligungsklärung

Patienteninformation und Einwilligungserklärung zum Tele-Augenkonsil (MedStage® von Talkingeyes & More GmbH)

Ausdrückliche Einwilligung:

Ich habe die ausführliche Patienteninformation zur Einwilligungserklärung gelesen und verstanden.

Hiermit erkläre ich meine ausdrückliche Einwilligung, dass Ärzte des Tele-Ophthalmologischen Instituts die Daten und Bilder augenärztlich befunden. Hiermit erkläre ich meine ausdrückliche Einwilligung zur elektronischen Erhebung, Übermittlung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten durch MedStage® von Talkingeyes & More GmbH zum Zwecke der medizinischen Befundung, Vertragserfüllung, Leistungsabrechnung, Abrechnungsprüfung, statistischen Auswertung und wissenschaftlichen Analyse durch das Tele-Ophthalmologische Institut zu. Meine Einwilligung zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch MedStage® erfolgt freiwillig und kann jederzeit, ohne Angabe von Gründen und ohne dass mir dadurch Nachteile entstehen, zurückgezogen werden. Ich möchte die Leistungen des Tele-Augenkonsil von Talkingeyes & More in Anspruch nehmen und wünsche eine tele- Augenärztliche Bewertung der Bilder und Daten. Die medizinische Bewertung des Augenhintergrunds erfolgt telemedizinisch unter Verwendung der Anamnesedaten und der Bilder.

.....
Ort Datum Unterschrift Patient/in

ARZT VOR ORT: BITTE NUR SEITE 1 DER UNTERSCHRIEBENEN EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG SCANNEN UND ALS PDF ODER JPG **IN MEDSTAGE®** BEI DOKUMENTE FALLBASIERT SPEICHERN.
DIE AUSFÜHRLICHE PATIENTENINFORMATION ZUR PATIENTENEINWILLIGUNG IST JEDERZEIT ABRUFBAR UNTER <https://talkingeyes.de/medstage>

AUSFÜHRLICHE PATIENTENINFORMATION

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

es erfolgt bei Ihnen eine telemedizinische Untersuchung der Augen durch ein Tele-Augenkonsil. Ihr *Arzt vor Ort* speichert ihre Daten zur tele-ophthalmologischen Befundung in MedStage®. Der *Arzt des Tele-Ophthalmologischen Instituts* befundet augenärztlich die gespeicherten Daten in MedStage®.

Ziele der Untersuchung durch das Tele-Augenkonsil:

- **Ziel der telemedizinischen Untersuchung durch ein Tele-Augenkonsil ist die frühzeitige Erkennung** potenzieller Erblindungsursachen wie diabetische Retinopathie, diabetisches Makulaödem, Glaukom oder Makuladegeneration.
- **Ziel der telemedizinischen Untersuchung** durch das Tele-Augenkonsil ist es, auch ohne Anfahrts- und Wartezeiten schnell und zuverlässig einen augenärztlichen Befund durch einen Facharzt für Augenheilkunde zu erhalten.
- **Ziel der telemedizinischen Untersuchung durch ein Tele-Augenkonsil ist es**, die Qualität der Behandlung zu optimieren, d.h. Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen und zu behandeln und Augen-Arzt und Patient einen qualitätsgesicherten digitalen Zugang zu Daten und Bildern zu ermöglichen.

Methode:

Das Tele-Augenkonsil erfolgt in folgenden Schritten:

- Vor Ort werden Fotos von der Netzhaut, der Makula und des Sehnervens aufgenommen. Die daraus entstehenden Daten und Bilder werden direkt vor Ort zusammen mit Ihrer Anamnese unter Ihrem Namen in der cloudbasierten Patientenakte MedStage® gespeichert. Die Patientenakte MedStage® ist ein vom TÜV Rheinland zertifiziertes Medizinprodukt der Risikoklasse IIa, hergestellt und betrieben von Talkingeyes & More GmbH.
- Anschließend erfolgt die telemedizinische Befundung der in Ihrer Patientenakte MedStage® gespeicherten Daten und Bilder durch einen Facharzt für Augenheilkunde des Teleophthalmologischen Instituts (TOI), Leitung Prof. Georg Michelson.
- Die Ergebnisse der augenärztlichen Befundung werden in einem Arztbrief zusammengefasst und sind für Sie jederzeit abrufbar.
- Sie können gemeinsam mit Ihrem *Arzt vor Ort* darüber entscheiden, ob Sie die Speicherung unter Ihrem Klarnamen oder nur eine pseudonymisierte Speicherung unter einer Untersuchungsnummer wünschen. Die pseudonymisierte Speicherung (Art. 4 Nr. 5 DSGVO) von medizinischen Daten bedeutet, dass Patientennamen und Untersuchungsnummer gesondert voneinander aufbewahrt werden und für die Befundung und medizinische Nutzung mit geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen erst wieder zusammen geführt werden müssen. Ohne Hinzuziehen zusätzlicher Informationen können pseudonymisierte Daten und Bilder nicht einer Person zugewiesen und für die Befundung verwendet werden. Die Verwendung von Klarnamen ist für die Sicherheit medizinischer Untersuchungen und Befundungen durch Tele-Augenkonsil von erheblichem Vorteil. Sie gewährleistet eine sichere Zuordnung und Identifikation des Patienten, eine schnelle und sichere Befundung, eine sichere Vergleichbarkeit von Folgeuntersuchung und Erstuntersuchung und eine rasche und sichere Zusammenführung und validierte Identifikation des Tele-Augenkonsil- Arztbriefes mit ihrer Patientenakte vor Ort. Die Verwendung von Klarnamen vermeidet den für eine Pseudonymisierung von

Klarnamen erforderlichen Zeitaufwand, vermeidet fehler- und verwechslungsanfällige Rück-Identifizierung und Probleme der Validitätsprüfung insbesondere in der Zusammenführung von Tele-Augenkonsil - Arztbrief mit den Patientenakten vor Ort. Die Speicherung unter Ihres Klarnamen erfüllt ebenso wie die Speicherung unter einer Untersuchungsnummer die datenschutzrechtlichen Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung und gewährleistet den Schutz ihrer Rechte.

PATIENTENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ:

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Wir beachten gewissenhaft die Anforderungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung und gewährleisten die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 5 DS-GVO) und die Sicherheit der Verarbeitung (Art. 32 DS-GVO).

Im Folgenden kommen wir unserer Informationsverpflichtung gemäß Art. 13 ff. DS-GVO nach und informieren Sie insbesondere über Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen, Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten, Zwecke, Rechtsgrundlage, Empfänger und Dauer der Verarbeitung und Ihre Rechte als datenschutzrechtlich betroffene Person.

VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung des Tele-Augenkonsils in MedStage® ist die

Talkingeyes & More GmbH,
vertreten durch ihren Geschäftsführer Prof. Dr. med. Georg Michelson,
Henkestr. 91, 91052 Erlangen,
Tel 09131/610840,
E-Mail georgmichelson@georgmichelson.de.

Datenschutzbeauftragte(r):

Datenschutzbeauftragte der Talkingeyes & More GmbH ist

Astrid Michelson,
Henkestr. 91, 91052 Erlangen,
E-Mail: astrid.michelson@ikms-erlangen.de.

Zwecke der Verarbeitung:

Die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten erfolgt zum Zwecke der medizinischen augenärztlichen Befundung durch das Tele-Ophthalmologische Institut Erlangen, Leitung von Prof. Dr. med. Georg Michelson, zum Zwecke der Vertragserfüllung eines ärztlichen Behandlungsvertrages, der Leistungsabrechnung und Abrechnungsprüfung durch eine beauftragte Verrechnungsstelle und zum Zwecke der statistischen Auswertung und wissenschaftlichen Analyse durch das Tele-Ophthalmologische Institut.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Ihre ausdrückliche Einwilligung gemäß Art. 6 I a, b, Art. 9 II a DS-GVO in Verarbeitung zu den oben genannten Zwecken.

Empfänger:

Für die Abrechnung und Überprüfung ärztlicher Leistungen wird die Verrechnungsstelle Dr. Meindl und Partner, Nürnberg in Anspruch genommen.

Für den IT-Bereich Wartung und Server-Nutzung werden Michelson.Digital GmbH und AmazonWEbService, AWS Frankfurt a.M. in Anspruch genommen.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer oder internationale Organisationen erfolgt nicht.

Dauer der Speicherung:

Wir beachten den Grundsatz der Datenminimierung und Datenspeicherungsdauerbegrenzung und gewährleisten eine faire und transparente Verarbeitung. Wir speichern Daten und Bilder nur solange, wie es für den/die festgelegten Zweck(e) erforderlich ist. Nach den Empfehlungen der Bayerischen Landesärztekammer beträgt die Aufbewahrungsfrist für medizinische Daten 30 Jahre. Speicherdauer bzw. Löschrufen sind in unserem Qualitätsmanagementsystem in einem Löschkonzept dokumentiert.

Ihre Rechte gemäß DS-GVO gegenüber der Verantwortlichen Talkingeyes & More GmbH:

- Sie haben das **Recht auf Auskunft** über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DS-GVO.
- Sie haben das **Recht auf Berichtigung** Sie betreffender unrichtiger Daten, Löschung falscher Sie betreffender Daten oder Vervollständigung Sie betreffender unvollständiger Daten gemäß Art. 16 DS-GVO.
- Sie haben gemäß Art. 17 I DS-GVO das **Recht auf Löschung** Sie betreffender personenbezogener Daten,
 - wenn die Daten, für die Zwecke, für die die Daten erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind,
 - wenn Sie ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung bezieht, widerrufen haben und es an einer anderen Rechtsgrundlage fehlt,
 - Wenn sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen,
 - wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden,
 - wenn die Löschung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht erforderlich ist.

Das Recht auf Löschung besteht gemäß Art. 17 II DS-GVO besteht **nicht**, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information,
 - zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union erfordert oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde,
 - aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit,
 - für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke, soweit das Recht auf Löschung die Verwirklichung dieser Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt,
 - zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Sie haben das **Recht auf Einschränkung** der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten unter den Voraussetzungen des Art. 18 DS-GVO.
 - Sie haben das **Recht auf Datenübertragbarkeit** der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DS-GVO.
 - Sie haben das **Recht auf Widerspruch** gemäß Art. 21 DS-GVO: aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 I e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO einlegen.

- Sie haben jederzeit und ohne Angaben von Gründen gegenüber der Verantwortlichen Talkingeyes & More GmbH das **Recht auf Widerruf** Ihrer erteilten Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft gemäß Art. 13 II c DS-GVO in Verbindung mit Art. 7 III DS-GVO. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird nicht berührt. Der Widerruf keinen Einfluss auf meine etwaige weitere ärztliche Behandlung. Zu Kontroll- und Nachweiszwecken bleiben die Daten weiterhin gespeichert. Ich habe jedoch das Recht, deren Löschung zu verlangen, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung nicht entgegenstehen.
- Sie haben das **Recht auf Beschwerde** bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 13 II d DS-GVO in Verbindung mit Art. 77 DS-GVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 18
91522 Ansbach
Telefon: +49 (0) 981 180093-0
[Online-Beschwerde einreichen \(bayern.de\)](https://www.bayern.de/online-beschwerde)